

Persönliches Profil

Persönliche Angaben

Name: Dieter Strzoda, Dipl.-Ing.

Geburtsdatum: 17.2.1955

Ausbildung

- Studium Maschinenbau
- Fachabitur
- First Certificate in English of the University of Cambridge, England
- Study of Management Methods at Steward Observatory, University of Arizona, USA
- Externe Weiterbildung in Bezug auf PC-Netze, IBM-Großrechner, SAP
- Externe Weiterbildung in Bezug auf DeskTop-Publishing (DTP)
- Externe Weiterbildung in Bezug auf Mitarbeiterführung
- Ausbildung zum Technischen Zeichner

Beruflicher Werdegang

- 1969 – 1973 Ausbildung zum Technischen Zeichner bei der Firma Fried. Krupp GmbH in Duisburg
- 1973 – 1975 Fachabitur in Moers
- 1975 – 1977 Zivildienst im Schifferkinderheim in Duisburg
- 1977 – 1981 Abgeschlossenes Studium Maschinenbau an der Fachhochschule Niederrhein (Grad: Diplom-Ingenieur)
- 1981 – 1985 Projektierung und Auftragsabwicklung für bewegliche Großparabolantennen und -spiegelteleskope sowie Einführung des PC-Einsatzes zur Optimierung von Projektierung und Auftragsabwicklung bei der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg
- 1985 – 1990 Aufbau der Bürokommunikation (Entwicklung und Durchführung der PC Schulungen, Fixierung PC Hard- und Softwarestrategie, Connectivity zu IBM Host Systemen und dezentralen Rechnern, PC Netzwerkstrategie, Electronic Mail Service für Vertriebsbüros und Baustellen) bei der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg
- 1991 – 1993 Bereichs-Datenverarbeitungskordinator bei der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg mit dem Ziel, dass SAP-System im Bereich Systemtechnik sowie die Umstellung des PC-Einsatzes auf Windows-Programme zu schulen
- 1994 – heute Freiberuflicher PC-Dozent, Datenbanksystementwickler und Projektmanager

Dozententätigkeiten

- 1984 – 1985 Einführung des PC-Einsatzes zur Optimierung von Projektierung und Auftragsabwicklung bei der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg
- 1985 – 1990 PC-Standard-Schulungen für Mitarbeiter und Vorgesetzte bei der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg
- 1991 – 1993 Einführung des SAP-Systems sowie PC-Standard-Schulungen für Mitarbeiter und Vorgesetzte bei der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg
- 1994 – heute PC-Standard-Schulungen, Datenbankprogrammier-Schulungen und Projektmanagement-Schulungen für groß- und mittelständische Unternehmen
- 2008 – heute Zugeschnittene MS Office Kenntnisse für Auszubildende aus Großunternehmen gemäß den Anforderungen der Industrie- und Handelskammer (IHK)

Datenbank-Entwicklungen (Auszug)

- 1997 – 1998 Entwicklung eines Transportabwicklungssystems für die IMO Autopflege GmbH (größter Waschstraßenbetreiber in Deutschland mit über 300 Waschstraßen). Über dieses System wird der gesamte Transport von Waschmitteln und Ersatzteilen abgewickelt. Technische Basis ist ein File/Server System mit Access.
- 1998 – 1999 Entwicklung eines Autowaschstraßen-Auswertesystems für die IMO Autopflege GmbH. Bei diesem System werden die codierten Waschdaten automatisch per DFÜ auf einen MS SQL Server übertragen und können anschließend über ein benutzerfreundliches Menüsystem ausgewertet werden. Technische Basis ist ein Client/Server System mit Access/MS SQL Server.
- 2000 – 2002 Entwicklung eines Autowaschstraßen-Informationssystems für die IMO Autopflege GmbH. Bei diesem System werden alle kommerziellen und technischen Waschstraßen- und Wettbewerberdaten über ein benutzerfreundliches Menüsystem zur Verfügung gestellt. Technische Basis ist ein Client/Server System mit Access/MS SQL Server und Schnittstellen zu SAP.
- 2004 Entwicklung eines Workshop-Management-Systems für die Siemens AG. Durch dieses System werden zeitaufwendige Arbeitsfolgen bei der Workshopabwicklung für Inhouse- oder Hotelzielorte automatisiert. Folgende Datenbankmodule wurden realisiert: Interne Anfragen der Fachabteilungen an die Zentralabteilung, interne Angebotserstellung, Auftragsabwicklung und Auswertebereichswesen. Technische Basis ist ein File/Server System mit Access.

Datenbank-Entwicklungen (Fortsetzung Auszug)

2005 Entwicklung eines automatischen Berichtssystems für die IMO Autopflege GmbH. Durch dieses System erhalten vor allen Dingen Außendienstmitarbeiter eine zeitnahe und kostengünstige Kontrollmöglichkeit bzgl. der Waschstraßenleistungen. Zu diesem Zweck wurde eine Prozedurtechnik entwickelt, die automatisch folgende Arbeitsleistungen chronologisch abwickelt: Automatischer Start zu einer bestimmten Uhrzeit, Generierung diverser komplexer Auswertebereiche, Konvertierung der Auswertebereiche in das PDF-Format (mit Adobe Reader les- und druckbar), EMail-Generierung an einen Personenkreis, wobei die Auswertebereiche im PDF-Format als Anlage beigefügt werden. Technische Basis ist ein Datenbank-Server-System mit MS SQL Server.

2006 – 2007 Entwicklung eines Systems für die Mitarbeiter-Qualifizierung bei der Siemens AG. Im Prinzip realisiert dieses System das Campus-Management in Großunternehmen.

Über frei bestimmbare gliederungsfähige Fachrichtungszweige lassen sich die zu realisierenden Qualifikationsziele und -wege definieren. Jede Zielqualifikation wird durch zugehörige Schulungen und voraussetzenden Unterqualifikationen bestimmt. Für jede Schulung können theoretische und praktische Lerneinheiten definiert werden. Besteht ein Mitarbeiter innerhalb des Qualifikationsplans die zugehörigen Prüfungen, stellt das System automatisch fest, welche Zielqualifikation zum jeweiligen Zeitpunkt erreicht worden ist. Das System unterstützt zusätzlich auch zeitbefristete Qualifikationen und meldet rechtzeitig, wann eine Qualifikation für den jeweiligen Mitarbeiter abgelaufen ist. Das System automatisiert u. a. zeitaufwendige Arbeitsfolgen bei der Schulungsabwicklung für Inhouse- und Hotelzielorte.

Das System besitzt zusätzlich umfangreiche Recherchemodule für das Bestimmungs-, Verfolgungs- und Kostenmanagement. Als Beispiel für das Bestimmungsmanagement sei angeführt, dass man u. a. jederzeit ermitteln kann, welche Mitarbeiter für diverse Inhouse- oder Kundenanforderungen geeignet sind. Über automatisch erstellte Qualifikationslogbücher kann ein Mitarbeiter jederzeit verfolgen, auf welchem Qualifikationslevel er sich zum jeweiligen Zeitpunkt befindet. Was die Darstellung des Qualifikationslevels der Mitarbeiter gegenüber den Kunden betrifft, werden automatisch produzierte Qualifikationspässe mit und ohne Detailangaben in deutscher und englischer Sprache unterstützt. Technische Basis ist ein File/Server System mit Access.

Datenbank-Entwicklungen (Fortsetzung Auszug)

2007 – 2008 Entwicklung eines Report Tracking Systems für die weltweite Abwicklung von Serviceberichten im Bereich der Energieerzeugung bei der Siemens AG. Dieses System kontrolliert und steuert sämtliche Bearbeitungsschritte, die für die termingemäße Erstellung von Serviceberichten erforderlich sind. Das System realisiert letztendlich das Ziel, dass Serviceberichte fristgerecht beim Kunden abgegeben werden können und somit keine Zahlungsverzüge entstehen.

Um dieses Ziel zu realisieren, wurde eine komplexe Bearbeitungs- und Überfälligkeitssteuerung für jeden Bearbeitungsschritt entwickelt. Ist ein Bearbeitungsschritt in Verzug, wird dieser Umstand sofort vom System erkannt. Über ein integriertes Mahnwesen können die jeweiligen Bearbeiter entsprechend informiert werden.

Um die manuelle Dateneingabe zu reduzieren, bietet das System die Möglichkeit, die Eckdaten der Berichtserstellungen über SAP einzulesen und über Oracle-SQL-Datenbanken abzugleichen.

Zusätzlich bietet das System übersichtliche Recherchertools, so dass sehr differenzierte Auswertungen in frei wählbaren Zeiträumen vorgenommen werden können. Technische Basis ist ein File/Server System mit Access.

Projektmanagement (Auszug)

- 1982 – 1983 Projektleiter der 30 m Kuppel für das optische 3,5 m Teleskop des nationalen irakischen Observatoriums. Das Projekt wurde unter Federführung der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg konsortial mit Dillinger Stahlbau, MAN und Carl Zeiss abgewickelt.
- 1984 – 1985 Projektleiter der Studie für die Mechanik des 3,6 m New Technology Telescope (NTT) der ESO (European Southern Observatory). Das Projekt wurde unter Federführung der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg konsortial mit MAN abgewickelt.
- 1986 – 1989 Aufbau der Bürokommunikation bei der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg. Bei diesem Projekt wurden in 3 Jahren ca. 2000 Erst-PC-Arbeitsplätze in eine neu zu fixierende Office-Landschaft integriert.
- 1991 – 1993 Einführung des SAP-Systems im Bereich Systemtechnik der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg sowie Umstellung des PC-Einsatzes auf Windows-Programme
- 1997 – 1998 Projektleiter der Datenbankentwicklung eines Autowaschstraßen-Transportabwicklungssystems für die IMO Autopflege GmbH
- 1998 – 1999 Projektleiter der Datenbankentwicklung eines Autowaschstraßen-Auswertesystems für die IMO Autopflege GmbH
- 2000 – 2002 Projektleiter der Datenbankentwicklung eines Autowaschstraßen-Informationssystems für die IMO Autopflege GmbH
- 2004 Projektleiter der Datenbankentwicklung eines Workshop-Management-Systems für die Siemens AG
- 2006 – 2007 Projektleiter der Datenbankentwicklung eines Systems für die Mitarbeiter-Qualifizierung bei der Siemens AG. Das Projekt wurde unter konsortialer Konstellation federführend durchgeführt.
- 2007 – 2008 Projektleiter der Datenbankentwicklung eines Report Tracking Systems für die weltweite Abwicklung von Serviceberichten im Bereich der Energieerzeugung bei der Siemens AG. Das Projekt wurde unter konsortialer Konstellation federführend durchgeführt.

Studien (Auszug)

- 1984 – 1985 Studie für die Mechanik des 3,6 m New Technology Telescope (NTT) der ESO (European Southern Observatory). Die Studie wurde unter Federführung der Firma Krupp Industrietechnik GmbH in Duisburg konsortial mit MAN erstellt.
- 2000 Studie für die datenbanktechnische Realisierung eines Autowaschstraßen-Informationssystems für die IMO Autopflege GmbH
- 2003 Studie für die datenbanktechnische Verrechnung von Leistungsarten für die Siemens AG
- 2003 Studie für die datenbanktechnische Realisierung der Betriebsmodule Personal, Kontakte, Kostenträger und Stücklisten, Projektierung und Angebotserstellung, Auftragsabwicklung, Einkauf, Rechnungswesen, Artikelverwaltung, Lagerverwaltung, Versand und Zeiterfassung für die VERTEX Antennentechnik GmbH in Duisburg
- 2004 Studie für die Automation zeitaufwendiger Arbeitsfolgen beim Service-Management der Siemens AG. Im Detail untersucht die Studie eine datenbanktechnische Realisierung der Service-Module Angebotserstellung, Auftragsabwicklung, Revisionsverfolgung, Jobverwaltung, Maschinenverwaltung, Kundenverwaltung, Personalverwaltung und Berichtswesen.

Tool-Entwicklung (Auszug)

- 2005 Entwicklung einer kommerziellen Buchführungslösung (Xeuer) für Freiberufler und kleinere Gewerbebetriebe. Als Basis der Gewinnermittlung dient die Methode der Einnahme-Überschussrechnung (EÜR). Als Kontenrahmen wurde ein sinnvoller Auszug aus dem Standardkontenrahmen SKR04 in Anlehnung an die DATEV verwendet. Technische Basis ist eine Excel-Anwendung mit Makroprogrammierung.

Schulbare Programme, Systeme

- Word Einführung und Aufbau
- Excel Einführung, Aufbau und Programmierung (VBA)
- PowerPoint Einführung und Aufbau
- Outlook Einführung und Aufbau
- Access Einführung, Aufbau und Programmierung (VBA, SQL)
- Project Einführung und Aufbau
- FrontPage Einführung und Aufbau
- Designer, PicturePublisher, FlowCharter
- Client/Server Systeme mit Access/MS SQL Server
- Web-Datenbanken mit Access/MS SQL Server unter IIS
- MS SQL Server Systemverwaltung
- MS SQL Server Datenbank-Implementierung

Schulbare Fertigkeiten

- Präsentationstechnik

Unterstützte Programmiersprachen, Technologien

- Transact-SQL (MS SQL Server), SQL (Access)
- VBA (Access, Excel, Word, Project, Outlook)
- Active Server Pages (ASP) und VBScript unter IIS, HTML (Webanbindung)

Unterstützte Projektmanagement-Programme

- MS Project
- GRANEDA Dynamic

Kontakt

Dieter Strzoda, Dipl.-Ing.
Steinstr. 10a
D-47441 Moers
phone +49 (0)2841/28129
fax +49 (0)2841/28112
eMail info@1plan.de
home <http://www.1plan.de>

